

WINKLER & SANDRINI

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Dottori Commercialisti - Revisori Contabili

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Dottori Commercialisti e Revisori Contabili

Dr. Peter Winkler
Dr. Stefan Sandrini
Dr. Stefan Engele
Dr. Martina Malfertheiner Dr. Oskar Malfertheiner
Dr. Alfredo Molinari Rag. Stefano Seppi
Dr. Massimo Moser Dr. Andrea Tinti

Mitarbeiter - Collaboratori
Dr. Karoline de Monte
Dr. Iwan Gasser
Dr. Michael Schieder
Stephanie Vigl

Nummer:	18
vom:	2017-02-08
Autor:	Dr. Martina Malfertheiner

Rundschreiben

An alle Kunden mit freien Mitarbeitern

Freie Mitarbeit: INPS-Rentenbeitrag

Im Folgenden fassen wir die wichtigsten Verpflichtungen für alle Auftraggeber von freien Mitarbeitern zusammen. Es gelten folgende INPS-Beitragssätze der Separatverwaltung für das Jahr 2017 :

- 24 % für Rentner und für alle die bei einer anderen Pflichtversicherung eingetragen sind¹;
- 32,72 % für alle anderen Eingetragenen (z.B. freie Mitarbeiter) ohne eigener Pensionskassa²; zu den anderen Eingetragenen in die Separatverwaltung zählen jene, die nicht Freiberufler mit MwSt.-Nr. sind und die nicht Rentner und nicht in einer anderen Pflichtversicherung eingetragen sind;
- 25,72 % für alle Freiberufler ohne eigener Pensionskassa aber mit MwSt.-Nummer³; Das Finanzgesetz für das Jahr 2017 legt den Beitragssatz ab dem Jahre 2017 mit 25,72 % für alle Freiberufler ohne eigener Pensionskassa aber mit MwSt.-Nummer⁴ fest.

Falls der Empfänger einer Vergütung aus gelegentlich freiberuflicher Leistung⁵ ein Jahreseinkommen über 5.000 Euro aus gelegentlich freiberuflicher Leistung bezieht, dann ist der Betrag über 5.000 Euro dem INPS-Rentenbeitrag der Separatverwaltung zu unterwerfen⁶.

Das Gesetz zur Rentenreform sieht eine Höchstgrenze des Jahreseinkommens vor, bis zu welchem der INPS-Rentenbeitrag geschuldet ist⁷. Diese Höchstgrenze wird jährlich an die Steigerung der Lebenshaltungskosten angepasst. Die Höchstgrenze für das Jahr 2017 wurde mit Euro 100.324,00 festgelegt⁸.

Keine Änderung gab es bei der Lastenverteilung des Rentenbeitrages. Zu Lasten des freien Mitarbeiters oder des Empfängers der Vergütung aus gelegentlich freiberuflicher Leistung gehen 1/3 des Beitrages. Zu Lasten des Auftraggebers gehen 2/3 des Beitrages.

Wir erinnern, dass der Auftraggeber verpflichtet ist, den gesamten Rentenbeitrag innerhalb 16.

1 Art. 1, Abs. 491, Gesetz Nr. 147/2013

2 Art. 2, Abs. 57, Gesetz 92/2012

3 Art. 1, Abs. 165, Gesetz Nr. 232/2016

4 Art. 1, Abs. 165, Gesetz Nr. 232/2016

5 Art. 67, Abs. 1 Buchst. I, VPR 917/86

6 Art. 44, Abs. 2, GGD vom 30.09.2003 Nr. 269, umgewandelt mit Abänderungen in das Gesetz vom 24.11.2003 Nr. 326 und INPS-Rundschreiben Nr. 103 vom 06.07.2004

7 Art. 2 Abs. 18 Gesetz Nr. 335 vom 08.08.1995

8 Rundschreiben des INPS Nr. 21 vom 31.01.2017

des auf die Auszahlung folgenden Monats mit dem Einzahlungsschein F24 einzuzahlen. Der Rentenbeitrag ist dabei auf ganze Euro zu runden (allgemeine Rundungsregel: bei € 0,5 wird aufgerundet, bei € 0,4 abgerundet)⁹. Der Auftraggeber ist auch verpflichtet, die sog. UNIEMENS-Meldung an das INPS innerhalb des letzten Tages des auf die Auszahlung folgenden Monats elektronisch zu übermitteln.

Die folgende Tabelle fasst die Beitragssätze und die Höchstgrenzen der letzten Jahre zusammen:

Jahr	Freie Mitarbeiter die bei keiner anderen Pflichtversicherung eingetragen sind und nicht Rentner sind	Freie Mitarbeiter die Bezieher einer direkten Rente sind	Freie Mitarbeiter die bei einer anderen Pflichtversicherung eingetragen und nicht Bezieher einer direkten Rente sind	Höchstgrenze
1996	10 %	10 %	10 %	Lire 132.000.000 ¹⁰ Euro 68.172,31
1997	10 %	10 %	10 %	Lire 137.148.000 ¹¹ Euro 70.831,03
1998	12 %	10 %	10 %	Lire 139.480.000 ¹² Euro 72.035,41
1999	12 %	10 %	10 %	Lire 141.991.000 ¹³ Euro 73.332,23
2000	13 %	10 %	10 %	Lire 144.263.000 ¹⁴ Euro 74.505,62
2001	13 %	10 %	10 %	Lire 148.014.000 ¹⁵ Euro 76.442,85
2002	14 %	10 %	10 %	Euro 78.507,00 ¹⁶
2003	14 %	12,5 %	10 %	Euro 80.391,00 ¹⁷
2004	17,80 % bis Euro 37.883 18,80 % von Euro 37.884 bis 82.401	15 %	10 %	Euro 82.401,00 ¹⁸
2005	18,00 % bis Euro 38.641 19,00 % von Euro 38.642 bis 84.049	15 %	10 %	Euro 84.049,00 ¹⁹
2006	18,20 % bis Euro 39.297 19,20 % von Euro 39.298 bis 85.478	15 %	10 %	Euro 85.478,00 ²⁰
2007	23,50 % bis 6.11.2007 23,72 % ab 7.11.2007	16 %	16 %	Euro 87.187,00 ²¹
2008	24,72 %	17 %	17 %	Euro 88.669,00 ²²
2009	25,72 %	17 %	17 %	Euro 91.507,00 ²³
2010	26,72 %	17 %	17 %	Euro 92.147,00 ²⁴
2011	26,72 %	17 %	17 %	Euro 93.622,00 ²⁵
2012	27,72 %	18 %	18 %	Euro 96.149,00 ²⁶
2013	27,72 %	20 %	20 %	Euro 99.034,00 ²⁷
2014	28,72 % ²⁸ Ausnahme: 27,72 Freiberufler mit MwSt.-Nr ²⁹	22 % ³⁰	22 %	Euro 100.123,00 ³¹

9 Rundschreiben des INPS Nr. 208 vom 27.11.2001

10 Art. 2 Abs. 18 Gesetz Nr. 335 vom 08.08.1995

11 Rundschreiben des INPS Nr. 23 vom 30.01.1997 Punkt 10)

12 Rundschreiben des INPS Nr. 21 vom 30.01.1998 Punkt 10)

13 Rundschreiben des INPS Nr. 15 vom 29.01.1999 Punkt 8)

14 Rundschreiben des INPS Nr. 17 vom 28.01.2000 Punkt 8)

15 Rundschreiben des INPS Nr. 25 vom 01.02.2001

16 Rundschreiben des INPS Nr. 36 vom 08.02.2002

17 Rundschreiben des INPS Nr. 21 vom 30.01.2003

18 Rundschreiben INPS Nr. 27 vom 10.02.2004

19 Rundschreiben INPS Nr. 8 vom 27.01.2005

20 Rundschreiben INPS Nr. 11 vom 1.02.2006

21 Rundschreiben INPS Nr. 7 vom 11.01.2007

22 Rundschreiben INPS Nr. 8 vom 17.01.2008

23 Rundschreiben INPS Nr. 13 vom 28.01.2009

24 Rundschreiben INPS Nr. 13 vom 02.02.2010

25 Rundschreiben INPS Nr. 30 vom 09.02.2011

26 Rundschreiben INPS Nr. 16 vom 03.02.2012

27 Rundschreiben INPS Nr. 27 vom 12.02.2013

28 Art. 1, Abs. 79, Gesetz Nr. 247 vom 24.12.2007

29 Art. 1, Abs. 744, Gesetz Nr. 147/2013

30 Art. 1, Abs. 491, Gesetz Nr. 147/2013

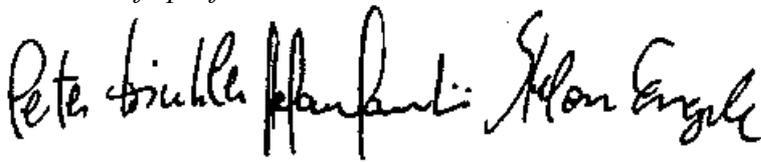
31 Rundschreiben des INPS Nr. 18 vom 04.02.2014

Jahr	Freie Mitarbeiter die bei keiner anderen Pflichtversicherung eingetragen sind und nicht Rentner sind	Freie Mitarbeiter die Bezieher einer direkten Rente sind	Freie Mitarbeiter die bei einer anderen Pflichtversicherung eingetragen und nicht Bezieher einer direkten Rente sind	Höchstgrenze
2015	30,72 % Ausnahme: 27,72 Freiberufler mit MwSt.-Nr ³²	23,5 % ³³	23,5 %	Euro 100.324,00 ³⁴
2016	31,72 % ³⁵ Ausnahme: 27,72 Freiberufler mit MwSt.-Nr ³⁶	24 % ³⁷	24 %	Euro 100.324,00 ³⁸
2017	32,72 % ³⁹ Ausnahme: 25,72 Freiberufler mit MwSt.-Nr ⁴⁰	24 %	24 %	Euro 100.324,00 ⁴¹
2018	33,72 % ⁴² Ausnahme: 25,72 Freiberufler mit MwSt.-Nr ⁴³	24 %	24 %	

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Winkler & Sandrini
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater



32 Art. 10-bis, Abs. 1 Decreto Legge Nr. 192/2014, umgewandelt mit Änderungen vom Gesetz Nr. 11 vom 27.02.2015

33 Art. 1, Abs. 491, Gesetz Nr. 147/2013

34 Rundschreiben des INPS Nr. 27 vom 05.02.2015

35 Art. 2, Abs. 57, Gesetz 92/2012

36 Art. 1, Abs. 203 Gesetz Nr. 208/2015

37 Art. 2, Abs. 57, Gesetz 92/2012

38 Rundschreiben des INPS Nr. 13 vom 29.01.2016

39 Art. 2, Abs. 57, Gesetz 92/2012

40 Art. 1, Abs. 165, Gesetz Nr. 232/2016

41 Rundschreiben des INPS Nr. 21 vom 31.01.2017

42 Art. 2, Abs. 57, Gesetz 92/2012

43 Art. 1, Abs. 165, Gesetz Nr. 232/2016